

Sonntag, 16. Oktober 2022

Orgel: Timo Ziesche (Propsteigemeinde Sankt Walburga, Werl)

mit Werken von Theodor Grünberger, Johann Ludwig Krebs & Jean-Philippe Rameau

Timo Ziesche,

geb. 1975, studierte an den Universitäten in Trier und München kath. Theologie (Diplom) und an der Musikhochschule in München kath.

Kirchenmusik (A-Examen). Seine Lehrer waren für Improvisation



studienvorbereitend der damalige Münchner Domorganist Prof. Franz Lehrndorfer, später an der Musikhochschule Wolfgang Hörlin, für Chorleitung Prof. Michael Gläser, Gregorianik Prof. Dr. Johannes B. Göschl, Orgelliteratur Prof. Edgar Krapp, Klavier Anna Gourari.

Während des Studiums war Timo Ziesche nebenamtlich Kirchenmusiker in Aufkirchen am Starnberger See und ab 2003 ständiger

Vertreter des Domorganisten Msgr. Hans Leitner. Nach den Studien wirkte er als Kirchenmusiker zunächst an der Stadtpfarrkirche Heilig-Geist am Viktualienmarkt in München, ab 2010 als hauptamtlicher Chorregent des Chorstifts Kiedrich im Rheingau an der dortigen Basilika minor St. Valentin und damit als Leiter u.a. der Kiedricher Chorbuben. 2017 wechselte er in sein Heimatbistum Trier und war zunächst als Organist der Zisterzienserabtei Himmerod in der Eifel und später als Organist an der Basilika minor St. Severus in Boppard und als Chorleiter in Treis-Karden an der Mosel tätig. Seit dem 1.1.2022 ist Timo Ziesche nun in Werl Kantor der Propstei- gemeinde St. Walburga.